



Beatrice Aebi



KANTON BERN, AMT FÜR GEMEINDEN UND RAUMORDNUNG
VORSTEHERIN ABTEILUNG ORTS- UND REGIONALPLANUNG



DEUTSCH, FRANZÖSISCH, ITALIENISCH, ENGLISCH, SPANISCH



BEATRICE.AEBI@BE.CH



+41 31 636 95 69



HTTPS://WWW.DIJ.BE.CH/DE/START/UEBER-UNS/AEMTER-DER-DIJ/AMT-FUER-GEMEINDEN-UND-RAUMORDNUNG.HTML

LAUFBAHN

JUNI 2023 - HEUTE

Kanton Bern, Amt für Gemeinden und Raumordnung

Bern

Vorsteherin Abteilung Orts- und Regionalplanung

Geschäftsleitung

Abteilungsleitung

Vollzug Raumplanung

[Weitere Informationen](#)

VEREINIGUNG

JANUAR 2014 - HEUTE

Fachverband Schweizer Raumplaner:innen FSU

Mitglied

VEREINIGUNG

JANUAR 1998 - HEUTE

Schweizerischer Ingenieur:innen- und Architekt:innenverein SIA

Mitglied

VEREINIGUNG

JANUAR 2005 - HEUTE

Forum Architektur Winterthur

Mitglied

VEREINIGUNG

DEZEMBER 2003 - HEUTE

Netzwerk Frau und SIA

Mitglied

VEREINIGUNG

OKTOBER 1996 - HEUTE

Architekturforum Zürich

Mitglied

JURY

JUNI 2021 - APRIL 2023

Studienauftrag Stadtpark Obere Weiherwiese

Vorbereitung

Freizeit, Sport und Erholung

Selektives Verfahren SIA 143

AUGUST 2017 - APRIL 2023

Stadt Wil, Stadtplanung

Wil SG

Leiterin Stadtplanung

<https://www.stadtwil.ch/stadtplanung>

<https://schutzobjekte.stadtwil.ch/>

<https://wilvivendo.ch/projekte/veloquerung-posttunnel/>

<https://wilvivendo.ch/projekte/hubstrasse/>

VEREINIGUNG

JANUAR 2008 - DEZEMBER 2021

Netzwerk Frau und SIA

Präsidentin

JURY

NOVEMBER 2020 - JUNI 2021

Arealentwicklung Psychiatrie St. Gallen Nord

Mitglied, städtische Vertreterin

Fürsorge und Gesundheit

JURY

MÄRZ 2019 - NOVEMBER 2019

Neubau einer Forensikstation

FachpreisrichterIn

Fürsorge und Gesundheit

Im Kanton St.Gallen sollen stationäre Krisenbehandlungen für psychisch kranke Personen in Haft und stationärer Massnahmenvollzug ermöglicht werden. Dies sind Fälle, bei denen das Gericht einen Zusammenhang von Straftat und schwerer psychischer Störung festgestellt hat, die nicht in Institutionen des Strafvollzuges behandelt werden können.

Auf dem Klinikareal der Psychiatrie St.Gallen Nord (PSGN) in Wil soll eine Forensikstation in einem betrieblich und wirtschaftlich optimalen sowie städtebaulich und architektonisch überzeugenden Neubau geplant werden. Die Sicherheit für Patienten, Mitarbeitende, Besucherinnen und Besucher sowie für die Allgemeinheit hat bei diesem Projekt ebenso hohe Priorität wie die Wirtschaftlichkeit und der haushälterische Umgang mit dem Boden.

Der Perimeter für den Neubau der Forensikstation mit einer Fläche von rund 4'600 m² liegt auf dem Klinikareal der Psychiatrie St.Gallen Nord, welches sich nördlich des Bahnhofs Wil befindet. Die ersten Bauten der symmetrischen Anlage stammen aus dem Jahr 1892. Seither wurde die Anlage laufend ergänzt. Offen ist heute die künftige Ausrichtung der Anlage in Bezug auf die Nutzung der einzelnen Gebäude. Um künftige Entwicklungen offen zu halten, soll die geplante Forensikstation auf eine Nutzungsdauer von rund 20 Jahren ausgelegt werden.

https://konkurado.ch/wettbewerb/neubau_einer_forensikstation_in_wil

JUNI 2014 - JUNI 2017

Stadt Thun, Planungsamt

Thun

Stadtplanerin

JURY

JANUAR 2016 - DEZEMBER 2016

Testplanung Freistatt mit öffentlicher Präqualifikation

Moderation

Wohnen - Industrie und Gewerbe - Verkehrsanlagen

Ziel der Testplanung ist es, unter Einbezug der Anspruchsgruppen Lösungsvorschläge für die zukünftige Nutzung und Neugestaltung der Wohnsiedlung Freistatt Thun (Siedlungsteil 2), der städtischen Liegenschaften am Schützenweg sowie der Poststelle Länggasse durch interdisziplinäre Planerteams zu entwickeln.

Die Ergebnisse der Testplanung sollen der Stadt Thun als Grundlage für die Revision der aktuellen planungsrechtlichen Bestimmungen dienen. Für die weitere Konkretisierung der Testplanungsergebnisse ist ein Projektwettbewerb vorgesehen, welcher an das Verfahren anschliesst.

Freistatt_Synthesebericht.pdf

<https://www.competitionline.com/de/ausschreibungen/221128>

JURY

AUGUST 2016 - NOVEMBER 2016

Arealentwicklung Waffenplatz Thun, 1. Etappe, Generalplanerleistungen

Stadtplanerin

Militär und Schutzanlagen

Mit dem Stationierungskonzept der Armee vom 25.11.2013 hat das VBS verschiedene Anpassungen an der Stationierung vorgenommen. Dies hauptsächlich, damit die Armee die Instandhaltungskosten für den Immobilienbestand auch zukünftig finanzieren kann. Als Folge davon ist der aktuelle Bestand gesamtschweizerisch massiv zu reduzieren.

Einer der Waffenplätze, welcher vor diesem Hintergrund aufgehoben werden soll, ist der Waffenplatz Lyss. An diesem Standort wurde bisher ein grosser Teil der Instandhaltungsschule (Ih S) 50 ausgebildet. Die restliche Ausbildung fand bislang auf dem Waffenplatz Thun statt. Deshalb ist es naheliegend, den Ausbildungsstandort Lyss zukünftig ebenfalls nach Thun zu verlegen, mit dem Vorteil, die gesamte Ausbildung der Ih S 50 in Thun zentralisieren zu können. Zielsetzung dabei soll sein, alle möglichen Synergien optimal auszunutzen und anfallende Investitions- und Betriebskosten im Bereich Immobilien möglichst tief zu halten.

<https://www.competitionline.com/de/ausschreibungen/240176>

JURY

JULI 2015 - MÄRZ 2016

Hoffmann Neopac

FachpreisrichterIn

Wohnen - Fürsorge und Gesundheit

in Wettbewerb unter zwölf eingeladenen Planungsteams soll Ergebnisse für ein neues Wohnquartier liefern. Gesucht wird eine langfristige Strategie für das gesamte Hoffmann Neopac-Areal, mit einem ortsbaulich verträglichen Nutzungsmass, das aus dem siegreichen Wettbewerbsprojekt resultiert. Auf dieser Grundlage soll eine neue Überbauungsordnung ausgearbeitet werden, welche die bestehende baurechtliche Grundordnung ablöst.

https://konkurado.ch/wettbewerb/hoffmann_neopac

JANUAR 2014 - MAI 2014

Stadt Burgdorf, Stadtentwicklung

Burgdorf BE

Projektleiterin

FEBRUAR 2007 - NOVEMBER 2013

Stadt Zürich, Amt für Städtebau

Zürich

Geschäfts- und Fachbereichsleiterin

JURY

MAI 2012 - SEPTEMBER 2013

SRF Standortentwicklung Leutschenbach

Fachexpertin

Technische Anlagen

<https://medien.srf.ch/-/studienauftrag-zur-standortentwicklung-leutschenbach-abgeschlossen>

https://www.stadt-zuerich.ch/hbd/de/index/staedtebau/planung/entwicklungsgebiete/leutschenbach/projekte_in_planung/srf_leutschenbach.html

JURY

SEPTEMBER 2009 - NOVEMBER 2010

Testplanung Leutschenbach-Mitte mit öffentlicher Präqualifikation

Moderation

Technische Anlagen - Industrie und Gewerbe - Wohnen

00_Synthesebericht_Leutschenbach_Mitte.pdf

Leitbild_Leutschenbach_2012_web.pdf

https://www.stadt-zuerich.ch/hbd/de/index/staedtebau/planung/entwicklungsgebiete/leutschenbach/veranstaltungen/testplanung_leutschenbach_mitte.html

https://www.stadt-zuerich.ch/content/dam/stzh/hbd/Deutsch/Entwicklungsgebiete/Weitere%20Dokumente/Leutschenbach/Entwicklungsplanung/Leitbild_Leutschenbach_2012.pdf

AUSBILDUNG

FEBRUAR 2009 - NOVEMBER 2009

Grundlagen der Unternehmensführung CAS

Universität Zürich

Zürich

SEPTEMBER 2004 - DEZEMBER 2006

Stadt Winterthur, Stadtplanungsamt

Winterthur

Leiterin Abt. Siedlungsplanung

JURY

SEPTEMBER 2005 - MAI 2006

Testplanung Zeughaus-Teuchelweiher

Projektleiterin, Fachexpertin

Wohnen - Freizeit, Sport und Erholung - Verkehrsanlagen

synthesebericht_mai06.pdf

<https://stadt.winterthur.ch/themen/leben-in-winterthur/planen-und-bauen/gebiets-und-arealentwicklung/zeughaus-teuchelweiher/staedtebauliches-und-freiraeumliches-entwicklungskonzept>

NOVEMBER 2001 - JULI 2004

Stadt Baden, Planung und Bau

Baden AG

Projektleiterin, Fachspezialistin

JURY

JANUAR 2003 - DEZEMBER 2003

Neugestaltung obere Altstadt Baden AG

Projektleiterin, Fachexpertin

Sonstiges

Der Schlossbergplatz liegt an der Schnittstelle zwischen der historischen Altstadt und den Quartieren Gstühl und Martinsberg auf der anderen Seite der Bahngeleise. Über eine triste Bahnunterführung gelangte der motorisierte Verkehr in die Altstadt. Der Schossbergplatz wurde als Strassenkreuzung wahrgenommen. Obwohl der Verkehr aufgrund verschiedener Massnahmen in den letzten Jahrzehnten reduziert werden konnte, behielt die Unterführung ihren abwertenden Namen «Blinddarm». Bei der Neugestaltung der oberen Altstadt ab 2004 wurde die Gestaltung dieses Orts zu einem der Schlüsselprojekte, um die Qualität des Aussenraums zu verbessern.

<https://www.densipedia.ch/ein-langer-atem-fuer-eine-gezielte-impulsentwicklung-am-schlossbergplatz>

AUSBILDUNG

OKTOBER 1999 - OKTOBER 2001

Raumplanung ETH NDS

ETHZ

Zürich

FEBRUAR 1997 - AUGUST 2001

Swissair AG

Kloten

Supply / Facility Manager

AUSBILDUNG

OKTOBER 1993 - OKTOBER 1996

Dipl. Arch. ETH

ETHZ

Zürich

AUSBILDUNG

OKTOBER 1990 - SEPTEMBER 1993

Cand. Arch. ETH

EPFL

Lausanne

PUBLIKATIONEN

50 Jahre Frauenstimmrecht - 50 Portraits

2021, Text: Carolin Riede, Fotos: Elisabeth Real
2021 Jubiläumsjahr 50 Jahre Frauenstimmrecht in der Schweiz - 50 Portraits
Ein Projekt der Regionalgruppe Zürich
<https://frau.sia.ch/frauenstimmrecht>

Auf dem Weg zu einer gleichberechtigten Baukultur

2021, espazium.ch, Sara Groisman
Am 7. Februar 1971 erhielten die Schweizer Frauen das nationale Stimmrecht: ein überfälliger Schritt auf dem Weg zur Gleichstellung der Geschlechter. Wo stehen wir ein halbes Jahrhundert später im Bereich der Baukultur? Darüber haben wir uns mit Beatrice Aebi unterhalten.

Es ist Zeit, dass die jüngere Generation übernimmt

2021, espazium.ch, Verena Felber
Beatrice Aebi gibt 2021 ihr Mandat als Präsidentin des Netzwerks Frau und SIA ab. Im Interview erklärt sie, weshalb das Netzwerk für Frauen in technischen und gestalterischen Berufen wichtig ist und weshalb sie nach 14 Jahren als Präsidentin aufhört.

Frauen in die Kommissionen!

2016, TEC21
Der Frauenanteil in den Norm- und Ordnungskommissionen des SIA geht gegen null. Ein Naturgesetz? Transparentere Besetzungsverfahren und etwas mehr Ermunterung für Kandidatinnen könnten die ersten Schritte sein, dies zu ändern.

Ich glaube an die Stadt

2014, Espace Medien, Beilage Raum - Leben - Wohnen, 06.11.2014, Susanne Wenger
PLANUNG Um die Zersiedelung zu stoppen, braucht es auch innovative Wohnformen: Das sagt Beatrice Aebi, die neue Stadtplanerin von Thun. In der Dichte liege Potenzial, gerade in den Städten.

netzwerk frau und sia
réseau femme et sia
rete donna e sia
network woman and sia